

Backmans neuester Bestsellerhit, so schmerzhaft schön, albern, voller Mitgefühl, voller Verständnis, voller Menschen wie du und ich - einfach zum Verlieben!

Eine Kleinstadt in Schweden, kurz vor dem Jahreswechsel: An einem grauen Tag findet sich eine Gruppe von Fremden zu einer Wohnungsbesichtigung zusammen. Sie alle stehen an einem Wendepunkt in ihrem Leben, sie alle wollen einen Neuanfang wagen. Doch dieser Neuanfang verläuft turbulenter als gedacht. Denn wegen der ziemlich dummen Idee eines stümperhaften Bankräubers werden auf einmal alle Beteiligten zu Geiseln. Auch wenn davon niemand überraschter ist als der Geiselnehmer selbst. Es folgt ein Tag voller verrückter Wendungen und ungeahnter Ereignisse, der die Pläne aller auf den Kopf stellt - und ihnen zeigt, was wirklich wichtig im Leben ist; nicht nur für den Bankräuber und seine Geiseln, sondern auch für die beiden ermittelnden Polizisten, dem Vater-Sohn-Gespann Jim und Jack.

Das Leben ist kein Ponyhof, wissen alle Protagonisten nur zu gut. Aber jeder geht mit dessen Höhen und Tiefen anders um. Da ist die Aushilfs-Bankangestellte London, die mit ihrer Meinung nicht hinterm Berg hält, oder die schwerreiche Zara, die erst noch lernen muss, dass Geld zwar beruhigt, aber noch längst nicht glücklich macht. Warum sonst sollte sie einmal die Woche zu einer Psychologin gehen? Eine (Familien-)Therapie hätten übrigens auch Jim und Jack dringendst nötig. Zwar sind sich die beiden wichtig, aber all die vielen Differenzen zwischen einander erschweren ihre Zusammenarbeit unnötigerweise; und am Silvesterabend auch die Aufklärung eines Kriminalfalls. Dabei sind sich Jim und Jack ähnlicher, als ihnen lieb ist. Wäre gut, wenn sie dies eher früher als später erkennen ...

Unterhaltung, die amüsiert wie kaum etwas anderes - eine ganz und gar undumme Idee war es von Fredrik Backman, diesen Roman zu schreiben. Denn mit dem macht er seine Leser eine Riesenfreude, darüber hinaus unfassbar glücklich über viele Tage, wenn nicht sogar Wochen hinweg. Nicht nur deshalb: Wenn man in diesem (und im nächsten Jahr) nur ein Buch lesen sollte, dann definitiv das vorliegende. Es bringt die Endorphine nämlich wild zum Tanzen. Und es begeistert den Leser über alle Maßen. Der schwedische Schriftsteller ist ein großer Glücksfall für die (Literatur-)Welt. Was er schreibt, lächelt einem ein breites Lächeln auf die Lippen und lässt zugleich die Augen feucht werden. Seine Geschichten sind ein Geschenk, das man hüten sollte wie einen besonders wertvollen Schatz; unbedingt!

Die Geschichten von Fredrik Backman erzählen über das echte Leben, wenn sie auch manchmal wunderbar fantastisch anmuten. Und dennoch sind diese wahr, unschuldig, berührend und einfach nur grandios vom ersten bis zum letzten Satz. Ein Buch des Bestsellerautors gelesen, und man will sie alle lesen; unbedingt. "Eine ganz dumme Idee" bedeutet Poesie in ihrer schönsten Form. Kaum aufgeschlagen, verliert man sich mit allen Sinnen in der Story und fühlt sich ganz berauscht, geradezu high von Backmans schriftstellerischem Können. Was ihm hier gelingt? Nicht weniger als ein Geniestreich unter den Neuerscheinungen 2021!

Susann Fleischer 06.12.2021

Quelle: [www.literaturmarkt.info](http://www.literaturmarkt.info)